

SPÖ-Rohr: Birnbacher wird endgültig zum Problemfall für die ÖVP

Utl.: Profil-Bericht belastet Haus-und-Hof-Steuerberater von
ÖVP-ObmannMartinz schwer. =

Klagenfurt (OTS) - "Birnbacher soll 6 Millionen Euro als Schadenswiedergutmachung zurückzahlen, wenn die Vorwürfe stimmen!", fordert der Parteivorsitzende der SPÖ-Kärnten, LHStv. Reinhart Rohr, in anbetracht des im morgigen Profil erscheinenden Berichtes.

Es sei zu vermuten, dass Birnbacher entgegen besseren Wissens gehandelt habe, um sich persönlich auf Kosten der Steuerzahler zu bereichern, so Rohr, der auch ÖVP-Chef Martinz auffordert, für lückenlose Aufklärung zu sorgen.

Wie im Profil-Bericht zu lesen sei, sei der Haus-und-Hof Steuerberater der ÖVP, Dietrich Birnbacher, nicht nur jener Gutachter, der für Ex-Hypo-Chef Kulterer jenes Gutachten erstellte, wonach dieser die 328 Millionen Euro SWAP-Verluste über Jahre in der Bilanz verstecken wollte, sondern auch bei der Wörtherseebühne mit Taschenspielertricks eine Versenkung von Steuergeld mit zu verantworten hat.

"Der HYPO- und Wörthersee-Sumpf muss endlich trocken gelegt werden", so Rohr abschließend.

Rückfragehinweis:
SPÖ Kärnten
Klagenfurt

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/192>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0036 2010-01-24/14:44

241444 Jän 10

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20100124_OTS0036